

Herbert Graf
**Interessen und Intrigen: Wer spaltete
Deutschland?**

Ein Exkurs über internationale
Beziehungen
288 S., brosch.
14,95 €
ISBN 978-3-360-01818-2

Herbert Graf
Jahrgang 1930, Ökonom, war bis zur
Ablösung Ulbrichts 1971 dessen Mit-
arbeiter. Anschließend übernahm er den
Lehrstuhl Staatsrecht junger National-
staaten an der Akademie für Staat und
Recht in Potsdam-Babelsberg sowie
Forschungs- und Lehraufträge in Afrika,
Asien und Lateinamerika.

Das Buch ist eine Sensation, obwohl
es nicht einen einzigen neuen Fakt ent-
hält. Graf hat lediglich teils entlegene
und vergessene Quellen ausgewertet,
Studien und Publikationen aus ver-
schiedenen Ländern untersucht, Zu-
sammenhänge hergestellt und Schlüsse
gezogen.

Die Anfänge zur Teilung des Landes
liegen bereits im Jahre 1943, die Samen-
körner für die späteren Berlin-Krisen
auch. Graf weist nach, wie mit dem
Mauerbau 1961 versucht wurde, gleich-
sam einen Gordischen Knoten zu zer-
teilen, und wie Ende der 60er Jahre
eine globale, im Wesentlichen von Ge-
heimdiensten gesteuerte Operation zur
Liquidierung des Ostblocks begann, die
binnen zwei Jahrzehnten zum Erfolg
führte. Nein, Graf entwickelt keine Ver-
schwörungstheorie, sondern dokumen-
tiert mit Fakten Großmachtinteressen
und auch Intrigen, nämlich jene, die
zwischen Moskau, Bonn und Washing-
ton und hinter dem Rücken der DDR
gesponnen wurden. Ulbricht, dessen
Mitarbeiter Graf fast zwanzig Jahre war,
ließ Moskau damals wütend wissen,
dass man nicht auch noch »von uns«
verlangen könne, dass wir uns »ihnen«
zum Fraße vorwerfen sollten. So deut-
lich, so ernüchternd schrieb ein Insider
noch nie über das spannungsreiche Ver-
hältnis zwischen Moskau und Berlin,
zwischen SED und KPdSU.

PRESSEABTEILUNG
Neue Grünstraße 18
D-10179 Berlin
Telefon 030 / 23 80 91-13
Telefon 030 / 23 80 91-25
Telefon 030 / 23 80 91-16
Fax 030 / 23 80 91-23
presse@eulenspiegelverlag.de
www.eulenspiegel-verlag.de